

156/123 1609 Januar, Baden

Schreiben von Martin Licius an Konrad III. Zurlauben betreffend seine Berufung nach Augsburg und mit Nachrichten über den Studenten Beat II. Zurlauben

B Martin Licius teilt Stadtschreiber Konrad III. Zurlauben mit, dass er gerade mit einem Freiburger Studenten in Baden angekommen ist. Dieser wird ihn nach Augsburg begleiten. Der vorliegende Brief wurde beim Landvogt von Baden verfasst, daher auch das fremde Siegel.

Licius wurde vor wenigen Tagen nach Augsburg berufen – ob vom Pater Provinzial und weshalb ist ihm nicht klar. In Freiburg hat er vom Kolleg,¹ dem neuen Kirchenbau, den Freunden, Frau Maria und dem lieben Beat II.

Zurlauben² unter Tränen Abschied genommen.

Beat, der fromm ist und fleissig studiert, wurde einige Tage vor dem neuen Jahr von starkem Fieber befallen und war dem Tod nahe. Die gute Frau Maria hat sich wie eine Mutter um ihn gesorgt. Ebenso haben sich der Confessarius, der Praeceptor und ein Doktor um ihn gekümmert. Nun ist er wieder gesund, sodass Beat zusammen mit seinen Mitgenossen aus Solothurn Licius bei der Abreise das Geleit geben konnten.³

¹ Licius war Rektor des Jesuitenkollegs in Freiburg, vgl. Helvetia Sacra VII, 179.

² Student in Freiburg 1607-1609, vgl. Meier/Zurlaubiana 896.

³ Die Dorsualnotiz stammt von Beat II. Zurlauben (identifiziert durch Schriftvergleich).

AH 156, Bl. 331-332 • Bl. 322^v nur Adresse mit Siegelspuren und Dorsualnotiz. Original.
